

## Brücken bauen: Für umfassenden Schutz von sensiblen Produktionsdaten müssen OT und IT näher zusammenrücken

Um Produktionsausfälle zu verhindern und sensible Daten zu schützen, benötigen Unternehmen in Zeiten des Industrial Internet of Things (IIoT) umfassende Lösungen und Produkte, die sowohl auf die Bedürfnisse von OT als auch IT zugeschnitten sind. Das IT-Sicherheitsunternehmen Rohde & Schwarz Cybersecurity stellt auf der diesjährigen Hannover Messe Sicherheitslösungen für digitale Industrieprozesse vor (BITKOM Innovation Area in Halle 6), die eine Brücke zwischen OT und IT bauen.

**München, 08. März 2018** – Sensitive Produktionsdaten sind in Zeiten von IIoT unzureichend separiert. Um einen ausreichenden Schutz zu garantieren, müssen Operational Technology (OT) und IT zusammenrücken und bestehende Grenzen aufbrechen. Die Herausforderung: OT kann den Security-Aspekt in Produktionsprozessen nicht abdecken. Dies muss zwingend die IT übernehmen; die Kenntnisse von den Bedürfnissen und Umständen von OT sind jedoch meist unzureichend. Umfassender Schutz und die Vermeidung von Produktionsausfällen benötigen also Lösungen von Unternehmen, die sowohl OT als auch IT kennen und zwischen ihnen vermitteln.

Rohde & Schwarz Cybersecurity präsentiert auf der Hannover Messe ein dreistufiges Sicherheitskonzept für den Netzwerkschutz in der „Industrie 4.0“, das den Anforderungen beider Seiten gerecht wird. Im ersten Schritt steht die Erfassung im Fokus: die IP Probe des R&S Net Sensors klassifiziert 2000 der am häufigsten genutzten Protokolle und Applikationen aus verschiedenen Geschäftsfeldern und allen geografischen Regionen. Der R&S Net Sensor deckt bei der Klassifizierung bis Layer 7 und darüber ab und ermöglicht damit detaillierte Einblicke in den Datenverkehr sowie ein durchgängiges leistungsstarkes Reporting. Im zweiten Schritt wird mit der Analyseplattform R&S Net Reporter der Netzwerkverkehr und mögliche Anomalien analysiert. Gemeinsam bilden die beiden Produkte die Lösung R&S Industrial Network Analytics und liefern in Echtzeit Informationen über den Zustand eines Netzwerkes. Probleme, die aus infizierten Maschinensteuerungen, Fehlkonfigurationen oder potenziellen Cyberangriffen resultieren, werden mit der Lösung frühzeitig erkannt.

In der dritten Stufe des Sicherheitskonzeptes lassen sich auf Basis der Analyse mit den gateprotect Firewalls die notwendigen Schutzmaßnahmen einrichten und Angreifer schnell und sicher abwehren. Die Firewalls wurden speziell für komplexe industrielle Umgebungen mit hohem Schutzbedarf konzipiert und erfüllen die für Energieanlagen notwendige Norm IEC 61850-3. Damit bietet Rohde & Schwarz Cybersecurity die komplette Security-Lösung für Industrieunternehmen und ist damit Ansprechpartner für IT und OT gleichermaßen. Denn die gebotenen Produktkombinationen schließen die Sicherheitslücke zwischen IT und OT und ermöglichen für beide Seiten eine zuverlässige Abwehrfunktion gegen Produktionsausfälle. Rohde & Schwarz Cybersecurity löst damit den bis jetzt bestehenden Konflikt zwischen IT und OT und stellt so den verlässlichen Schutz von digitalen Industrieprozessen sicher.

Besuchen Sie Rohde & Schwarz Cybersecurity auf der Hannover Messe in der BITKOM Innovation Area in Halle 6.

Ansprechpartner:

Hendrik Vatheuer, Tel.: +49 (0)221 801087 86, Fax: +49 (0)221 801087 77, E-Mail: [hv@moeller-pr.de](mailto:hv@moeller-pr.de)

Kontakt für Leser:

Esther Ecke, Tel.: +49 (0) 30 65 884 - 223, E-Mail: [Esther.Ecke@rohde-schwarz.com](mailto:Esther.Ecke@rohde-schwarz.com)

Jetzt online: <https://cybersecurity.rohde-schwarz.com/de>

**Rohde & Schwarz Cybersecurity**

Das IT-Sicherheitsunternehmen Rohde & Schwarz Cybersecurity schützt Unternehmen und öffentliche Institutionen weltweit vor Cyberangriffen. Mit hochsicheren Verschlüsselungslösungen, Next-Generation-Firewalls sowie Software für Netzwerkanalyse und Endpoint-Security entwickelt und produziert das Unternehmen technisch führende Lösungen für die Informations- und Netzwerksicherheit. Das Angebot der mehrfach ausgezeichneten und zertifizierten IT-Sicherheitslösungen reicht von kompakten All-in-one-Produkten bis zu individuellen Lösungen für kritische Infrastrukturen. Es umfasst außerdem Firewalls und Schwachstellenscanner für geschäftskritische Webanwendungen. Im Zentrum der Entwicklung von vertrauenswürdigen IT-Lösungen steht der Ansatz „Security by Design“, durch den Cyberangriffe proaktiv statt reaktiv verhindert werden. Über 500 Mitarbeiter sind an den Standorten in Deutschland, Frankreich und Dänemark tätig.

**Rohde & Schwarz**

Der Technologiekonzern Rohde & Schwarz entwickelt, produziert und vermarktet innovative Produkte der Mess-, Informations- und Kommunikationstechnik für professionelle Nutzer. Mit den Arbeitsgebieten Messtechnik, Broadcast- und Medientechnik, Cybersicherheit, Sichere Kommunikation sowie Monitoring und Network Testing adressiert Rohde & Schwarz eine Reihe von Marktsegmenten in der Wirtschaft und im hoheitlichen Sektor. Vor mehr als 80 Jahren gegründet, unterhält das selbstständige Unternehmen ein engmaschiges Vertriebs- und Servicenetz in mehr als 70 Ländern. Zum 30. Juni 2017 betrug die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund 10.500. Der Konzern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016/2017 (Juli bis Juni) einen Umsatz von rund 1,9 Milliarden Euro. Der Firmensitz ist München, in Asien und Amerika steuern regionale Hubs die Geschäfte.

R&S ® ist eingetragenes Warenzeichen der Firma Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG.

Alle Pressemitteilungen sind im Internet unter <https://cybersecurity.rohde-schwarz.com/de/unternehmen/neuigkeiten-presse> abrufbar.